

# Rückbaukonzept

## nach ÖNORM B 3151

**1. Allgemeines**  
*Dieses Formular dokumentiert den geplanten Rückbau, bei dem voraussichtlich mehr als 100 t (Anm.: Durch BRV-Novelle nun mehr 750 t) Bau- und Abbruchabfälle, ausgenommen Bodenaushubmaterial, anfallen. Für die Berechnung der Masse der Bau- und Abbruchabfälle wird nur die Summe der Hauptbestandteile, ausgenommen Bodenaushubmaterial, herangezogen.*

1.1. Eindeutige Kennung dieser Dokumentation	
1.2. Bezeichnung des Rückbauvorhabens	

1.3. Bauherr, in dessen Namen das Abbruchvorhaben durchgeführt wird – [Name & Anschrift]

1.4. GLN (falls im ZAREg registriert)													
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1.5. Rückbaukundige Person bzw. befugte Fachperson oder Fachanstalt, die das Rückbaukonzept erstellt  
 [Name, Firma und Anschrift]

1.6. Umbauter Raum des geplanten Rückbauvorhabens – Kubikmeter (m <sup>3</sup> )	
--	--

2. Massenabschätzung der zu trennenden Hauptbestandteile							
Hauptbestandteile	Abschätzung der Masse						
2.1. Asphalt							Tonnen
2.2. Beton							Tonnen
2.3. Aushubmaterial							Tonnen
2.4. Holz							Tonnen
2.5. Metalle							Tonnen
2.6. <sup>a</sup>							Tonnen
2.7. <sup>a</sup>							Tonnen
2.8. <sup>a</sup>							Tonnen
<sup>a</sup> Hier sind weitere Hauptbestandteile einzutragen, zB Verbundmaterialien, Mauerwerk, Glas, Gips							

Dieses Formular wurde vom BRV für Sie vorbereitet und ist auf [www.brv.at](http://www.brv.at) zu beziehen. Weitergabe ausdrücklich erwünscht.

### 3. Erkundung der Schad- und Störstoffe

Es wurde folgende Ermittlung möglicher Schad- und Störstoffe durchgeführt (*Dokumentation liegt bei*)

- Orientierenden Schad- & Störstofferkundung
- umfassende Schadstofferkundung gemäß ONR 192130  
(Anm.: Durch BRV-Novelle nun mehr EN ISO 16000-32)

### 4. Entfernung der Schad- und Störstoffe

4.1. Unternehmen, das/die die Entfernung der identifizierten Schad- und Störstoffe vor dem maschinellen Rückbau durchführt/durchführen – [*Name und Anschrift*]

4.2. Besondere Angaben zur Entfernung von Schad- und Störstoffen

### 5. Maschineller Rückbau

Die Trennung der Hauptbestandteile erfolgt

- im Zuge des maschinellen Rückbaus vor Ort
- durch folgende nachgeschaltete Sortieranlage(n) - Name, Anschrift, Art der Anlage

### 6. Zusätzliche Dokumente

Diesem Formblatt sind folgende Dokumente anzuschließen:

- Objektbeschreibung gemäß ÖNORM B 2251
- Dokumentation der Schad- und Störstofferkundung (*Formular orientierende Schad- und Störstofferkundung*)
- Baustelleneinrichtungsplan (*falls vorhanden*)

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift  
Rückbaukundige Person bzw.  
befugte Fachperson / Fachanstalt